



Am Department für Nachhaltige Agrarsysteme, Institut für Landtechnik kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 97)

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet für 6 Jahre

Arbeitsort: Wien/Tulln

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.855,60 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- ❖ Adaption der Methodik des Life Cycle Assessment (LCA) bzw. MCA für agrartechnische Prozesse im Rahmen der Technikfolgenbewertung
- ❖ Datenbankmanagement für landwirtschaftliche Produktionsprozesse und deren Technikfolgenbewertung Modellierung von verfahrenstechnischen Prozessen als Grundlage für das LCA, die Prozesssimulation sowie Szenarien (einschließlich Erfahrung mit einschlägigen Softwaretools)
- ❖ Bereitschaft zu Weiterbildung in Forschung und Lehre
- ❖ Unterstützung beim Aufbau einer Arbeitsgruppe Bioenergie und Systemtechnik in der Landwirtschaft
- ❖ Akquisition von Drittmittelforschungsaufträgen
- ❖ Unterstützung bei der Lehre in den Bereichen Technikfolgenbewertung und Life Cycle Assessment
- ❖ Unterstützung bei der Betreuung von Masterarbeiten
- ❖ Erstellung von wissenschaftliche Berichten und Publikationen
- ❖ Mitarbeit an allgemeinen Aufgaben des Institutes für Landtechnik

Aufnahmeerfordernis

- ❖ Abgeschlossenes Doktorat
- ❖ Abgeschlossenes Diplomstudium in Ingenieur- oder Naturwissenschaften
- ❖ Fundierte Erfahrungen in der Erstellung von Ökobilanzen bzw. LCA mit gängigen Softwarelösungen
- ❖ Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Themenbereich LCA in der Landwirtschaft
- ❖ Erfahrung in der Leitung von Forschungsprojekten
- ❖ Erfahrung in Organisation und Management von Forschungsprojekten
- ❖ Teamfähigkeit und sicherer Umgang mit Menschen
- ❖ Eigenständige Datenerhebung und Durchführung von Feldversuchen
- ❖ Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- ❖ Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ❖ Hohe Reisebereitschaft

Weitere erwünschte Qualifikationen

- ❖ Fachlicher Bezug zur Landwirtschaft
- ❖ Erfahrung mit den Programmpaketen OpenLCA, Matlab und Simulink bzw. alternativen Softwaretools
- ❖ Strukturierte Arbeitsweise, Ideenreichtum, teamorientiertes, verantwortungsbewusstes und flexibles Arbeiten, Kenntnisse oder ausgeprägtes Interesse an der Landwirtschaft

Erscheinungstermin: 28.06.2018
Bewerbungsfrist: 19.07.2018

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 97**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at